

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 90 (1999)

Heft: 16

Rubrik: Neuerscheinungen = Nouveautés

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neuerscheinungen Nouveautés

PSEL-Tätigkeitsbericht 1998

Herausgeber: Projekt- und Studienfonds der Elektrizitätswirtschaft PSEL; Bericht gratis zu beziehen beim VSE, Gerbergasse 5, 8023 Zürich, Telefon 01 211 51 91, Fax 01 221 04 42.



(dh) Forschung braucht Geld. Die Schweizer Strombranche unterstützt die angewandte Forschung seit sieben Jahren mit ihrem Projekt- und Studienfonds der Elektrizitätswirtschaft (PSEL). Rund 27 Millionen Franken wurden bis heute investiert. Im neuen Jahresbericht sind alle Projekte aufgeführt, die 1998 mit einem Schlussbericht abgeschlossen wurden. Da sich viele der bewilligten Projekte über mehrere Jahre ziehen, zeigt der Bericht auch den aktuellen Stand von zwei laufenden Projekten auf: Das Projekt Nr. 4 «Strömungsdynamik in Grundablassstollen» der Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie der ETH Zürich und das Projekt Nr. 64 «Online-Überwachung von Leistungstransformatoren» der EPF Lausanne.

PSEL-Rapport d'activité 1998

Publié par le Fonds pour projets et études de l'économie électrique, le rapport d'activité du PSEL peut être obtenu auprès de l'UCS, Gerbergasse 5, 8023 Zurich, téléphone 01 211 51 91, fax 01 221 04 42.

La recherche a besoin d'argent. L'économie électrique suisse soutient la recherche appliquée depuis sept ans à l'aide de son Fonds pour projets et études (PSEL). Environ 27 millions de francs ont été investis à ce jour dans des projets. Le dernier rapport d'activité du PSEL contient tous les projets ayant présenté un rapport final en 1998. Les projets acceptés s'étendant souvent sur plusieurs années, le rapport d'activité a sélectionné deux projets dont il met en évidence l'état d'avancement. Il s'agit du projet n° 4 du Laboratoire d'essai pour la construction hydrologique, l'hydrologie et la glaciologie, EPFZ, qui est consacré à l'étude de la dynamique d'écoulement de l'eau dans les galeries de vidange et du projet n° 64 de l'EPF Lausanne, qui traite, quant à lui, le monitoring online des transformateurs de puissance.

Ratgeber für das Stromsparen in der Waschküche

Zu beziehen bei: Zürcher Energieberatung, Postfach 6928, 8023 Zürich, Telefon 01 212 24 24, Fax 01 212 19 30; EWZ Kundenzentrum, Postfach, 8050 Zürich, Telefon 01 319 49 60, Fax 01 319 41 90. Schutzgebühr 10 Franken, Einzelexemplare gratis.

Die Einrichtungen für das Waschen und Trocknen im Mehrfamilienhaus sind teuer und verbrauchen viel Energie

und Wasser. Wie gross der Konsum ist, hängt von verschiedenen Faktoren ab: vom Waschgerät, vom Trocknungssystem, von den baulichen und haustechnischen Strukturen, aber auch von der hausinternen Ordnung für die Benützung der Waschküche.

Die von Jürg Nipkow verfasste Broschüre «Energie rationell nutzen bei Einrichtungen zum Waschen und Trocknen im Mehrfamilienhaus» stellt das Thema umfassend dar. Die Zürcher Energieberatung, das EWZ und das Ressort Wohnungsbauten von «Energie 2000» haben die 1994 erstmals erschienene Publikation vollständig überarbeitet und neu herausgegeben.

Zahlenspiegel 1999

Deutsche und französische Ausgabe, gratis erhältlich beim VSE, Gerbergasse 5, 8023 Zürich, Tel. 01 211 51 91, Fax 01 221 04 42.

Der neue Zahlenspiegel mit aktuellen Daten zur Stromerzeugung und zum Stromverbrauch, dem Gesamtenergieverbrauch nach Energieträger und Kundengruppen.



Quelques chiffres 1999

Ce fascicule gratuit existe en français et allemand et peut être obtenu auprès de l'UCS, Gerbergasse 5, 8023 Zurich, téléphone 01 211 51 91, fax 01 221 04 42.

Nouvelle édition avec des données actuelles sur la production d'électricité et sur la consommation d'énergie en général et d'électricité en particulier selon les agents énergétiques et les catégories de clients.



Electricité '99 - des chiffres et des faits

Nouvelle édition en allemand et français, 2.20 francs (TVA incluse), peut être commandée auprès de l'UCS, Gerbergasse 5, 8023 Zurich, téléphone 01 211 51 91, fax 01 221 04 42.

Les données statistiques ont été actualisées sur la base des chiffres de 1998. Le document a été doté d'un index pratique qui permet d'accéder directement aux données recherchées.

Strom '99 - Zahlen und Fakten

Deutsche und französische Ausgabe, Fr. 2.20 (inkl. MWST), erhältlich beim VSE, Gerbergasse 5, 8023 Zürich, Telefon 01 211 51 91, Fax 01 221 04 42.

Die Broschüre wurde überarbeitet und enthält aktuelles Zahlenmaterial aus dem Jahr 1998. Die diesjährige Ausgabe ist mit einem praktischen Griffregister versehen, welches das Durchblättern und gezielte Suchen nach bestimmten Themen erleichtert.

Moderne Berufe - vielfältige Perspektiven

Broschüre mit Hintergrundinformationen zu den Berufen der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie. Zu beziehen beim ASM/VSM, Kirchenweg 4, Postfach 8032 Zürich, Telefon 01 384 48 44, Fax 01 384 48 48, E-Mail: info@vsm.ch.

Die Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie beschäftigt mehr als 325 000 Personen und ist einer der wichtigsten Wirtschaftszweige unseres Landes. Die Branche ist einer quantitativ und qualitativ hochstehenden Berufsausbildung verpflichtet.

Seit 1998 werden die Lehrlinge in den vier neuen Berufen Automatikern, Elektronikern, Konstrukteuren und Polymechanikern ausgebildet.

In der neu erschienenen Broschüre «Moderne Berufe – vielfältige Perspektiven» werden die Hintergründe der neuen Ausbildungen erläutert, der Ablauf und die Chancen der neuen Berufslehren aufgezeigt und die Berufe sowie die Branche kurz vorgestellt.

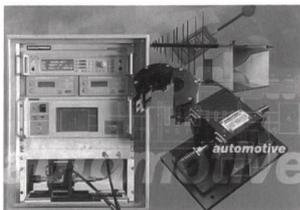


Produkte und Dienstleistungen Produits et services

Informationstechnik

Turnkey-System für RF-EMV-Prüfungen

Die Serie Proflin 5100 ist für acht neue RF-Prüfplätze konzipiert worden. Sie eignet sich für Hersteller von Komponenten im Automobilbereich. Mit jeder Version ist ein Testwerkzeug für Automotive-Komponenten gemäss ISO 11452 und SAEJ 1113 erhältlich. Die Ausstattung besteht aus Hard- und Software, wobei sich sämtliche Pakete den Kundenwünschen anpassen lassen und somit den individuellen Normen der Fahrzeughersteller gerecht werden. Die acht Mo-



Automotive-Testwerkzeug gemäss ISO und SAEJ

delle implizieren Prüfmethode und Frequenzbereiche, direkte Einspeisung von 250 kHz bis 500 MHz, Stromeinspeisung (BCI) von 1 bis 400 MHz, drei Pakete für gestrahlte Prüfungen in geschirmten Räumen und mit Absorbern ausgestatteten Kammern, die den Frequenzbereich von 10 kHz bis 18 GHz abdecken, Stripline von 10 kHz bis 200 MHz, Tri-Plate Line von 10 kHz bis 400 MHz und TEM-Zellen von 10 kHz bis 200 MHz. Jedes Paket umfasst Hardware, Signalgenerator, Verstärker, Koppler und Leistungsmessgerät und wird komplett mit einer GPIB-Karte sowie allen RF- und GPIB-Kabeln geliefert. Mit Hilfe der Software lassen sich die Pegelstellung abhängig von der Vorwärtsleistung und vom Spitzenwert des modulierten Signals sowie reduzierte RF-Pegel während der Frequenzänderungen bearbeiten.

Schaffner Altrac AG, 8953 Dietikon
Tel. 01 744 61 11, Fax 01 744 61 61

Wartenleitsystem SAT 250 Scala

Das Benutzerinterface SAT 250 Scala ist dank seiner Skalierbarkeit für die Anforderungen aller Branchen geeignet. Die Produktlinie erstreckt sich vom singulären Einplatzsystem über redundante Kompaktversionen bis hin zu verteilten Client/Server-Konfigurationen. Basierend auf standardisierten, vielfach be-

währten Grundfunktionen wurden mit SAT 250 Scala Branchenlösungen vorkonfektioniert, die durch Standardisierung, Engineering und Bedienung weiter vereinfachen. Diese Standardlösungen können durch leistungsfähige Erweiterungspakete wie zum Beispiel Schaltfolgen sowie topologische Färbung und Verriegelung ergänzt werden.

VA Tech SAT AG
6331 Hünenberg ZG
Tel. 041 785 82 82, Fax 041 785 82 72

Computer: Systeme und Hardware

Ladegerät für Notebook-Akkus

Mit dem Smart One Charger kommt ein Ladegerät auf den Markt, welches mittels integrierter Elektronik imstande ist, den Elektrodentyp (NiMh, Li-Ion) und die Spannung einer Batterie



Intelligentes Ladegerät

zu erkennen. Es brauchen keine Parameter eingegeben zu werden. Eine fehlerhafte Batterie wird sofort erkannt. Ein integrierter Temperaturschutz unterbricht den Service bei ungünstigen Temperaturverhältnissen. Das Gerät hat mit seinen Abmessungen von lediglich 89 x 152 x 51 mm auf jedem Schreibtisch Platz. Ein geladener Zweit-Akku steht somit jederzeit zur Verfügung. Der Smart One Charger hat eine Anschlussspannung von 90 bis 250 VAC, eine Anschlussfrequenz von 47 bis 63 Hz und kann daher weltweit – ohne Umschaltung – an einer Steckdose angeschlossen werden.

Oerlikon Batterien AG, 8050 Zürich
Tel. 01 318 84 77, Fax 01 318 86 10
www.accushop.com

Verschleissfreie CMOS-Hall-Sensoren

Sieben Baureihen von Hall-Schaltern und linearen Hall-Sensoren umfasst das Angebot des Freiburger Chipherstellers, darunter auch der weltweite programmierbare Hall-Sensor mit digitaler Signalverarbeitung. Der Linearsensor Hal 800 ist eine verschleissfreie Alternative zu herkömmlichen Potentiometern und Winkelmessern. Der Sensor wird über EE-Prom für die jeweilige Anwendung programmiert und zusätzlich auf das individuelle System automatisierbar abgeglichen (Total Compensation of System Tolerance, TCOST). Der Plug-

in-Sensor ist mit digitalem Ausgang (seriell oder PWM), Open-Drain-Schaltausgang oder Bus-Interface erhältlich. CMOS-Hall-Sensoren, in Millionenstückzahlen produziert, ersetzen in der Automobil- und Industrieelektronik verschleissbehaftete, mechanische Applikationen wie Schalter, Drehzahl- und Winkelgeber. Besonders beim Automobil beweisen die Hall-Sensoren ihre Zuverlässigkeit: Schmutz, Vibrationen, hohe Temperaturen, variable Versorgungsspannung und starke elektromagnetische Einstrahlung können ihnen nichts anhaben.

Micronas Intermetall GmbH
D-79108 Freiburg, Tel. +49 761
517 2334, www.micronas.com